

# **Sinfonietta Wuppertal**

**Sonntag 12. November 2006, 17.00 Uhr**  
**St. Mariä Himmelfahrt, Wittenbruchplatz 8**  
**40627 Düsseldorf-Unterbach**

## **Orchesterkonzert**

### **Programm**

**Solist Mathias Baumeister, Orgel**

**Leitung Helmut Sonne**

**Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)**  
**Brandenburgisches Nr. 3 G-Dur, BWV 1048**

**Francis Poulenc (1899 – 1963)**  
**Konzert für Orgel, Streichorchester  
und Pauken, G-moll**

**Philip Glass (1900 – 1990)**  
**Company in vier Sätzen**

**Ottorino Respighi (1879 – 1936)**  
**Alte Tänze**  
Italiana - Arie di corte – Siciliana - Passacaglia

## **Mathias Baumeister,**

geb. 1958, erhielt mit 6 Jahren seinen ersten Klavierunterricht, mit 10 Jahren Orgelunterricht. Er studierte Kirchenmusik (A-Examen) und Musikpädagogik (Musiklehrer/Klavierlehrer-Examen) in Essen und Düsseldorf.

Seine wichtigsten Lehrer waren u.a. W. Baumeister, Prof. B. Roderburg, Prof. H. Giesen, Prof. R. Wippermann, Prof. H.-D. Möller, Prof. W. Seifen. Meisterkurse bei Prof. A. Rößler und Prof. T. Laux vervollständigen seinen künstlerischen Bildungsgang. Er beendete seine Studien mit der Auszeichnung „sehr gut“ neben anderen „Disziplinen“ auch in den Fächern Klavier und Orgel.

Nach dem ersten Orgelkonzert im Alter von 16 Jahren Beginn einer vielseitigen Konzerttätigkeit, die ihn auch in das benachbarte Ausland (u.a. Frankreich - Notre Dame de Portiers) führte. Im Jahr 1985 war er an der Aufführung des gesamten Orgelwerkes von J. S. Bach in Düsseldorf beteiligt.

Aufbau einer Klasse von Privatschülern und Lehrtätigkeit an Musikschulen. Leitung von Workshops und diversen Ensembles. Dozententätigkeit (Klavier) im Rahmen der Hochschulausbildung (Robert-Schumann-Hochschule) des AMK der Bundeswehr. Die Vielfalt seiner musikalischen Aktivität ist auf Tonträgern und Rundfunkaufnahmen dokumentiert. Zudem veröffentlicht er eigene Kompositionen. Aufgrund seiner Ausbildung und seiner künstlerischen Tätigkeit wurde ihm 1991 vom Fachverband deutscher Berufschorleiter der Titel „Musikdirektor“ verliehen.

## **Helmut Sonne**

absolvierte in Frankfurt am Main ein Schulmusik- und Mathematikstudium. Daneben studierte er Klavier sowie Chorleitung und Dirigieren. Zu seinen Lehrern zählten weltberühmte Dirigenten wie Helmuth Rilling, Hans Swarowsky und Kurt Masur.

Ab 1977 Studienleiter und Kapellmeister am Stadttheater Koblenz, gab er eine Reihe von Konzerten, so mit dem Chor des NDR, dem Landesjugendorchester Rheinland-Pfalz und der Rheinischen Philharmonie und profilierte sich als Liedbegleiter und Begleiter des Geigers Rainer Sonne, eines Konzertmeisters der Berliner Philharmoniker.

Chordirektor und Kapellmeister war er ab 1986 am Staatstheater Braunschweig und ab 1989 am Opernhaus Wuppertal.

Von 1977 bis 2000 war Helmut Sonne 1. Chordirektor der Deutschen Oper Berlin, anschließend für zwei Jahre in Halle.

Neben seiner Theatertätigkeit in Dessau unterrichtet er an der Musikhochschule in Leipzig.

## **Sinfonietta Wuppertal**

Das Kammerorchester Sinfonietta Wuppertal ist eine geglückte Mischung aus engagierten Profis und versierten Amateuren. Die Sinfonietta ist heute jedem, der das Musikleben der Stadt Wuppertal kennt, ein Name, der sich - im wahrsten Sinne des Wortes - hören lassen kann.

1974 aus einem Streichquartett hervorgegangen, bildete sich zunächst das Collegium Instrumentale, das ohne Dirigenten kammermusikalische Werke aufführte. Später leiteten der Kapellmeister Francis Cork und der Chordirektor der Wuppertaler Oper, Helmut Sonne, Marieddy Rosetto sowie Michael Albert das zum Streichorchester gewachsene Ensemble.

Zahlreiche Konzerte in Wuppertal und Umgebung haben das Orchester bekannt gemacht. Neben der Interpretation bekannter Orchesterwerke hat sich das Orchester zur Aufgabe gemacht, auch unbekannte Werke aus Klassik und Moderne zur Aufführung zu bringen. Kirchenmusikalische Aufführungen runden das Repertoire des Orchesters ab.

Proben, zu denen Interessenten jederzeit willkommen sind, finden mittwochs um 20.00 Uhr in der Christian Morgenstern Schule, Wittensteinstr. 76 statt.

Die Sinfonietta Wuppertal finanziert sich ausschließlich über Spenden.

Wenn Sie die Arbeit des Orchesters über die Spende am Ausgang hinaus unterstützen möchten, sprechen Sie uns einfach an. Da wir als gemeinnützig anerkannt sind, können auch steuerlich absetzbare Spendenquittungen ausgestellt werden.

---

### **Vorschau:**

**Samstag** 03.03.2007  
Ev. Stadtkirche Remscheid, Ambrosius-Vaßbender Platz  
**42853 Remscheid**

**Sonntag** 04.03.2007, 17.00 Uhr  
Christuskirche, Unterer Griffenberg 65  
**42119 Wuppertal**

**Chor und Orchesterkonzert**  
mit dem Remscheider Vokalensemble

**Leitung Werner Rizzi**

Gerne informieren wir Sie rechtzeitig zu unseren Konzerten per Post oder E-Mail.  
Sprechen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet: [www.sinfonietta-wuppertal.de](http://www.sinfonietta-wuppertal.de)